

ALLGEMEINE UMWELTPOLITIK

Sektion V



lebensministerium.at

Abteilung V/1 – Anlagenbezogener Umweltschutz

GZ:

SachbearbeiterIn: Dr. Baumgartner

DW: 2116

e-mail: christian.baumgartner@lebensministerium.at

An

1. Österreichische Präsidentschaftskanzlei
2. Parlamentsdirektion
3. Rechnungshof
4. Volksanwaltschaft
5. Verfassungsgerichtshof
6. Verwaltungsgerichtshof
7. Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
8. Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
9. Bundesministerium für Finanzen
10. Bundesministerium für Gesundheit
11. Bundesministerium für Inneres
12. Bundesministerium für Justiz
13. Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
14. Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
15. Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
16. Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
17. Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
18. Bundesministerium für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst im Bundeskanzleramt Sektion II – Frauenangelegenheiten und Gleichstellung
19. Büro von Herrn Vizekanzler DI PRÖLL
20. Büro von Herrn Staatssekretär SCHIEDER
21. Büro von Herrn Staatssekretär Dr. LOPATKA
22. Büro von Herrn Staatssekretär Dr. OSTERMAYER
23. Büro von Frau Staatssekretärin MAREK
24. Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
25. Datenschutzrat
26. Rat für Forschung und Technologieentwicklung
27. alle Mitglieder des Umweltsenates lt. Verteiler
28. österreichischen Statistikrat
29. Bundesanstalt „Statistik Österreich“
30. Präsidium der Finanzprokurator
31. Österreichischen Bundesbahnen Infrastruktur Betrieb AG
32. Ämter der Landesregierungen
33. Verbindungsstelle der Bundesländer
34. die unabhängigen Verwaltungssenate
35. Verein der Mitglieder der Unabhängigen Verwaltungssenate (UVS-Verein)
36. Österreichischen Gemeindebund
37. Österreichischen Städtebund
38. Wirtschaftskammer Österreich
39. Bundesarbeitskammer
40. Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs (Landwirtschaftskammer



Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A-1010 Wien, Stubenbastei 5

Telefon (+43 1) 515 22-0, Telefax (+43 1) 515 22-4002, E-Mail: office@lebensministerium.at, www.lebensministerium.at

DVR 0000183, Bank PSK 5060904, BLZ 60000, BIC OPSKATWW, IBAN AT 77 6000 0000 0506 0904, UID ATU 37979906

- Österreich – LKÖ)
41. Österreichischen Landarbeiterkammertag
 42. Österreichische Patentanwaltskammer
 43. Österreichische Ärztekammer
 44. Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten
 45. Bundeskonferenz der Kammern der freien Berufe
 46. rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Wien
 47. rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Linz
 48. rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Graz
 49. rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Innsbruck
 50. rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Salzburg
 51. Institut für Rechtswissenschaften der Technischen Universität Wien
 52. Institut für Wirtschaft, Politik und Recht der Universität für Bodenkultur Wien
 53. Institut für Österreichisches und Europäisches öffentliches Recht der
Wirtschaftsuniversität Wien
 54. Institut für Rechtswissenschaften der Universität Klagenfurt
 55. Institut für Europarecht der Universität Wien
 56. Institut für Europarecht der Universität Graz
 57. Zentrum für Europäisches Recht der Universität Innsbruck
 58. Institut für Europarecht der Universität Salzburg
 59. Institut für Europarecht der Universität Linz
 60. Europainstitut der Wirtschaftsuniversität Wien
 61. Österreichische Rektorenkonferenz
 62. Österreichische Institut für Rechtspolitik
 63. Österreichische Gesellschaft für Gesetzgebungslehre
 64. Österreichische Juristenkommission
 65. Österreichische Normungsinstitut
 66. Vereinigung der Österreichischen Industrie
 67. den Österreichischen Gewerkschaftsbund
 68. Verband der Elektrizitätswerke Österreichs
 69. Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband
 70. Verband österreichischer Entsorgungsbetriebe
 71. Institut für nachhaltige Abfallwirtschaft und Entsorgungstechnik der Montanuniversität
Leoben
 72. Österreichischen Ingenieur- und Architektenverein
 73. Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen
Österreichs
 74. Österreichischen Fischereiverband
 75. Arbeitsgemeinschaft Österr. Verkehrsflughäfen
 76. Autobahn- und Schnellstraßen Finanzierungs AG – ASFiNAG
 77. Naturfreunde
 78. Österreichischen Alpenverein
 79. Umweldachverband
 80. WWF-Österreich
 81. Global 2000
 82. Kuratorium Rettet den Wald
 83. Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik
 84. Greenpeace Österreich
 85. Umweltberatung Österreich
 86. Umwelthanwaltschaft Burgenland
 87. Naturschutzbeirat für Kärnten

88. Umweltanwaltschaft NÖ
89. Umweltanwaltschaft OÖ
90. Umweltanwaltschaft Salzburg
91. Umweltanwaltschaft Steiermark
92. Umweltanwaltschaft Tirol
93. Umweltanwaltschaft Wien
94. Landschaftsschutzanwaltschaft Vorarlberg
95. Österreichisches Ökologieinstitut
96. Ökobüro
97. Mitglieder des Umweltrates
98. alle Mitglieder des UVP-Arbeitskreises
99. Bundesdenkmalamt

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft übermittelt im Hinblick auf ein laufendes Vertragsverletzungsverfahren durch die Europäische Kommission den Entwurf einer Änderung des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes (UVP-G 2000) samt Vorblatt, Erläuterungen, Textgegenüberstellung und der Änderungen der Anhänge 1 und 2 im Überarbeitungsmodus sowie zur Verlängerung des bis Ende 2009 befristet eingerichteten Umweltsenates einen Entwurf zur Änderung des B-VG und des Umweltsenatsgesetzes zur Begutachtung und ersucht um allfällige Stellungnahme bis spätestens

27. März 2009

an die e-mail-Adresse Abteilung51@lebensministerium.at.

Sollte bis zum oben angegebenen Zeitpunkt keine Stellungnahme einlangen, wird davon ausgegangen, dass gegen den Entwurf keine Bedenken bestehen.

Der Entwurf ist während der Stellungnahmefrist auf der Homepage des BMLFUW, <http://recht.lebensministerium.at/article/archive/12317>, abrufbar.

Die Aussendung dient gleichzeitig als Übermittlung im Sinne des Art. 1 der Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Konsultationsmechanismus und einen künftigen Stabilitätspakt der Gebietskörperschaften, BGBl. I Nr. 35/1999, die Stellungnahmefrist im Sinne dieser Vereinbarung endet vier Wochen nach Zustellung.

Abschließend wird ersucht,

- die Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zu übermitteln, und zwar im Wege elektronischer Post an die Adresse
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at
- und davon in der Stellungnahme Mitteilung zu machen.

Es wird angemerkt, dass die Aussendung zur Begutachtung nur mehr auf elektronischem Weg erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Bundesminister:
DI Günter Liebel